

Song 1: Israels Unterdrückung

1. In sie - ben Jah - ren Hun - gers - not gab's nur noch in Ä -
 2. In vie - ler Jah - re Wie - der - keh - ver - mehr - te sich die
 3. Drum muß - ten dann ab die - ser Zeit die Aus - län - der zur
 4. Man mach - te sie zu Skla - ven nun, die har - te, schwe - re
 5. Sie plan - ten nun den Völ - ker - mord: Die Kna - ben - ba - bys

$\text{♩} = 75$

6

1. gyp - ten Brot; in die - ser Zeit aus Ka - na - an kam Is - ra - els Fa - mi - lie an mit
 2. Sip - pe sehr, bis daß man im Ä - gyp - ter - länd zur Mehr - heit Is - ra - e - lis fand. Da
 3. Zwangs - ar - beit und bau - en für sehr we - nig Lohn die Städ - te Ram - ses und Pi - ton. Trotz -
 4. Ar - beit tun: Aus Lehm stell - ten sie Zie - gel her und schaff - ten auf den Fel - dern schwer. Das
 5. müs - sen fort, dann stirbt das Volk ganz si - cher aus, be - drängt nicht mehr das Herr - scher - haus. Be -

11

1. ins - ge - samt sieb - zig Per - so - nen, um in Ä - - gyp - ten nun zu woh - nen.
 2. bang - te um sein Herr - scher - zep - ter der Pha - ra - o, Herr der Ä - gyp - ter.
 3. dem, zu der Ä - gyp - ter Ä - r - ger, ver - mehr - te sich das Volk noch stär - ker.
 4. Volk, das wur - de den - noch grö - ßer und die Ä - - gyp - ter im - mer bö - ser.
 5. foh - len war, kaum aus - zu - den - ken, im Nil die Büb - lein zu er - trän - ken.

Song 5: Moses Rückkehr

Dur-Variante langsamer
♩ = 60

1. Nun folg - te Mo - se Got - tes Wort und
2. "Der Herr, Gott Is - ra - els, spricht so und

5
1. ging aus Mi - di - an bald fort, traf Aa - ron dann am Got - tes - berg, er -
2. for - dert von dem Pha - ra - o: "Laß mein Volk Is - ra - el nun ziehn drei

9
1. zähl - te ihm von Got - tes Werk; Voll Zu - ver - sicht zu Got - tes Ta - ten
2. Ta - ge in die Wü - ste hin; ein Op - fer - fest soll es dort fei - ern,

13
1. sie schließ - - lich vor den Kö - - nig tra - ten:
2. und mei - - nen Bund will ich er - neu - ern."

Song 7: Das Passa

1. Ver - här - tet das Herz und ver - schlos - sen das Ohr ver - ach - te - te
 4. In - des - sen er - gings den Ä - gyp - tern sehr hart, als plötz - lich und

♩ = 100

Baß ad lib.
 mit Baßxylophon forte

8

Phä - ra - o wie - der dies Wort. Doch Is - ra - els Leu - te be - rei - te - ten vor die nächt - li - che
 schreck - lich die Pla - ge traf ein; der Tod wur - de kei - nem der Häu - ser er - spart, es half hier kein

16

Flucht aus Ä - gyp - ten - land fort. Sie fei - er - ten Pas - sa nach Got - tes Ge - bot, ein
 Kla - gen, kein Heu - len, kein Schrein. Mit Gold und mit Sil - ber und Klei - dung da - zu man

23

Zei - chen zum Schutz vor dem si - che - ren Tod, ein Fest zum Ge - den - ken ans En - de der Not.
 dräng - te das Volk, aus - zu - zie - hen im Nu, da - mit man vor töd - li - chen Pla - gen hat Ruh.

11

1.-5. Du bist mein Gott, mein Herr und mei-ne Stär-ke, du bist mein Ret-ter; ich rühm dei-ne Wer-ke.

Can - ta - te do - mi - no. Can - ta - te do - mi - no.

Aufführungshinweise:

Die Melodie kann von einem zweiten Sopran oder Tenor, einem Kinderchor oder auch von der Gemeinde gesungen werden. Dazu können Instrumente treten (bei Strophe 3 etwa eine Trompete). Der Baß kann von Pauken mitgespielt werden. In den Pausen können parallel zur Melodie jeweils drei Achtel mit einem Schellenkranz gespielt werden; diese Achtel können auch vom Chor geklatscht werden, was besonders bei Strophe 4 zum Psalmtext paßt.